



öffentliche Sitzungsvorlage

Klimaschutzbeirat am 29.04.2024

Amt: Referat 6
Verantwortlich: Tim Koemstedt, Leiter Referat 6
Vorlagennummer: 2024/Ref. 6/300

TOP 2

Installation zusätzlicher Trinkwasserbrunnen in der Kemptener Innenstadt

Sachstandsbericht:

In den letzten Jahren werden die Sommermonate zunehmend heißer und trockener – auch in der Stadt Kempten steigen die sommerlichen Temperaturen; im Jahr 2018 wurden die heißen Temperaturen auch noch von einer längeren Dürrephase begleitet. Obwohl Kempten nicht vergleichbar ist mit Großstädten, deren Zentren oftmals einen sehr hohen Versiegelungsgrad aufweisen und nur wenige Flächen haben, über die zumindest ein nächtlicher Luftaustausch zustandekommen kann, kann es an heißen Tagen auch in der Kemptener Innenstadt und insbesondere der Fußgängerzone mit ihrem hohen Versiegelungsgrad zu hohen Temperaturen kommen. In den letzten Jahren wurde deshalb von verschiedenen Seiten immer öfter die Forderung an die Stadt Kempten herangetragen, Trinkwasserbrunnen in der Innenstadt zu installieren. Derzeit gibt es lediglich an dem Brunnen auf dem Hildegardplatz einen öffentlichen Trinkwasserbrunnen.

Im laufenden Jahr 2024 sollen nun weitere Trinkwasserzapfanlagen an den folgenden drei Standorten in der Kemptener Innenstadt eingerichtet werden:

- Beim Forum Allgäu /August-Fischer-Platz
- In der Fischerstraße auf Höhe der Deichmann Filiale
- Auf dem Rathausplatz nahe der SISSI Zuckerbäckerei und Cafe

Das Tiefbauamt bzw. der städtische Betriebshof haben die Einrichtung dieser weiteren öffentlichen Trinkwasserbrunnen gemeinsam mit dem Kemptener Kommunalunternehmen (KKU) seit 2023 geplant. Nach Freigabe der städtischen Haushaltsmittel 2024 durch die Regierung von Schwaben sollen die Trinkwasserbrunnen möglichst zügig eingerichtet werden. Die Fundamente für die Trinkwasserbrunnen wurden bereits bestellt. Über ein bundesweites Förderprogramm werden noch Fördergelder für die Installation der zusätzlichen öffentlichen Trinkwasserbrunnen beantragt. Eine Beantragung über das Förderprogramm kann auch erfolgen, wenn bereits mit der Installation der Trinkwasserbrunnen begonnen wurde.

Der Bericht dient zur Kenntnisnahme.

